

## Die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen

Mit der Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung wurden im September 2015 erstmals allgemein gültige Globale Nachhaltigkeitsziele (SDGs) beschlossen. Die 17 Ziele und 169 Unterziele bilden für alle Staaten einen gemeinsamen Bezugsrahmen und sind auch in Deutschland für Bund, Länder und Kommunen handlungsleitend.



Das Projekt Global Nachhaltige Kommune in NRW (GNK NRW) ist ein Projekt der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global, das durch die Mittel des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ermöglicht und mit der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. durchgeführt wird.

### Kontakt

Kreis Euskirchen  
Der Landrat  
Jülicher Ring 32  
53879 Euskirchen  
[www.kreis-euskirchen.de](http://www.kreis-euskirchen.de)

Lisa Rodermann  
Projektkoordinatorin GNK im Kreis Euskirchen  
02251 151312  
[lisa.rodermann@kreis-euskirchen.de](mailto:lisa.rodermann@kreis-euskirchen.de)

Heike Schmitz  
Projektkoordinatorin GNK im Kreis Euskirchen  
02251 15182  
[heike.schmitz@kreis-euskirchen.de](mailto:heike.schmitz@kreis-euskirchen.de)



GLOBAL  
NACHHALTIGE  
KOMMUNE NRW





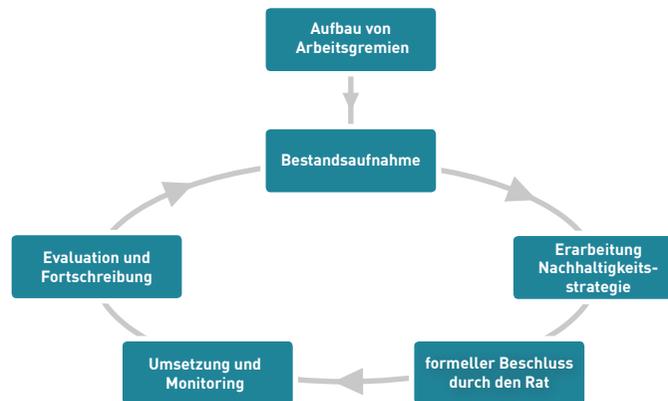
## WAS? Das Projekt

Im Rahmen des Projekts Global Nachhaltige Kommune in NRW (GNK NRW) entwickeln Kommunen in NRW integrierte Nachhaltigkeitsstrategien im Kontext der UN-Nachhaltigkeitsziele und leisten so einen wichtigen Beitrag zur systematischen Umsetzung der globalen Agenda 2030 auf kommunaler Ebene.

Ziel des Projekts ist es, Leitlinien und Zielsetzungen sowie konkrete Maßnahmen zur Umsetzung einer Nachhaltigen Entwicklung auf kommunaler Ebene mit den globalen Zielsetzungen in Einklang zu bringen. Dabei wird ein integrierter Projektansatz verfolgt, bei dem sowohl wirtschaftliche, soziale als auch ökologische Faktoren einer Nachhaltigen Entwicklung berücksichtigt werden.

## WIE? Der Ablauf

Bei der Erarbeitung einer Nachhaltigkeitsstrategie zur Umsetzung der globalen Entwicklungsagenda vor Ort werden verschiedene Arbeitsschritte im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses durchlaufen. Nach der Bildung der projektbegleitenden Arbeitsgremien startet ein sich stetig wiederholender Zyklus. Neben einer Bestandsaufnahme zum Zustand einer Nachhaltigen Entwicklung der Kommune sowie der darauf aufbauenden konzeptionellen Nachhaltigkeitsstrategie wird ein kontinuierliches Monitoring- und Evaluationssystem zur Kontrolle der Zielerreichung etabliert. Die Erkenntnisse fließen schließlich in eine erneute Bestandsaufnahme ein und ein neuer Prozesszyklus beginnt. Durch dieses Vorgehen wird sichergestellt, dass aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen stets in den kommunalen Nachhaltigkeitsstrategien Berücksichtigung finden.



## MIT IHNEN? Beteiligung

Auch Sie können einen Beitrag für mehr Nachhaltigkeit im Kreis Euskirchen leisten.

Sie haben Projekte oder Projektideen, die einen Beitrag zur Nachhaltigkeitsstrategie des Kreises Euskirchen leisten? Dann bringen Sie Ihre Ideen ein!

Das geht ganz einfach über die Online-Beteiligung auf unserer Website.



Oder Sie nehmen an der Bürgerveranstaltung teil. Mehr Informationen dazu folgen auf unserer Homepage.

